

Presseinformation

24. Februar 2003

Langzeitarbeitslose arbeiten in NÖ Naturparken

Land unterstützt Beschäftigungsprojekt

Die NÖ Landesregierung bewilligte kürzlich dem Verband der Naturparke Österreichs für das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt „NuP-Aktiv“ zur Integration von Langzeitarbeitslosen einen Zuschuss aus Mitteln der NÖ Arbeitnehmerförderung von bis zu 69.999 Euro. Weiters werden aus NÖ Naturschutzmitteln 22.531 Euro zur Verfügung gestellt. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarktservice (AMS) Niederösterreich abgewickelt, das 80 Prozent der Kosten trägt.

„NuP-Aktiv“ stellt seit 2001 den niederösterreichischen Naturparken Dienstleistungen im handwerklich-landschaftspflegerischen und im organisatorisch-administrativen Bereich zur Verfügung. In den niederösterreichischen Naturparken gibt es viele Arbeiten, die mangels finanzieller Ausstattung nicht durchgeführt werden können. Im Jahr 2003 werden von „NuP-Aktiv“ zusätzliche Naturparkpfleger in den Naturparken Mannersdorf-Wüste, Ötscher-Tormäuer, Geras, Landseer Berge, Föhrenberge, Buchenberg eingesetzt. Die Arbeitskräfte werden einer theoretischen und praktischen Schulung unterzogen, die sie zu selbstständiger Tätigkeit ohne permanente Anleitung befähigen soll. Durch diese Dienstleistungen wird die touristische Infrastruktur und damit die Attraktivität der Naturparke verbessert. Mit Hilfe dieses Beschäftigungsprojekts werden auch strukturschwache Regionen gestärkt und Arbeitsplätze geschaffen. Ziel sind weiters die Integration von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt und die Erhaltung der bedrohten Kulturlandschaft.

Nähere Informationen: AMS Niederösterreich, Mag. Christa Rauch-Ritter, Telefon 01/531 36-334.